

# Pressedienst

---

## Geheimnisvolle Landschaften

### Werke von Max Ernst aus der Fondation des Treilles

**Max Ernst Museum Brühl des LVR**  
**7. Oktober 2008 bis 25. Januar 2009**

Im Rahmen seiner „Schausammlung im Wechsel“ präsentiert das Max Ernst Museum des LVR vom 7. Oktober bis 25. Januar zehn Werke von Max Ernst aus der Fondation des Treilles, Tourtour. Die Fondation ist westlich von Draguignan und Seillans in Südfrankreich gelegen und betreut ein interdisziplinär ausgerichtetes Forschungszentrum. Sie ist eine Gründung von Anne Gruner Schlumberger (1905-1993), Tochter des elsässischen Unternehmers Conrad Schlumberger (Société de Pro-spection Electrique, Schlumberger Ltd.)

Die Fondation verfügt über zahlreiche Werke moderner und zeitgenössischer Kunst, die nach dem Tod der Sammlerin und Mäzenin Anne Gruner Schlumberger in die Stiftung übergingen. Darunter sind Werke von Max Ernst, Hans Arp oder Alberto Giacometti zu finden – Künstler, die die Mäzenin und Sammlerin persönlich kannte.

Wälder, Meere, Vulkane, Flora und Fauna sowie Bilder der Nacht gehören zum konstanten Themenrepertoire des „Romantikers“ Max Ernst. Unter den Leihgaben aus der ehemaligen Sammlung Schlumberger befinden sich Gemälde und Zeichnungen aus vier Jahrzehnten seines künstlerischen Schaffens (1925-1964). Sie zeigen die einzigartige Fähigkeit des Künstlers, durch die Ausschöpfung indirekter Arbeitsverfahren visionäre Landschaften zu erschaffen und in ihnen die Kräfte der Natur, ihr Werden, Wachsen und Vergehen dem Betrachter vorzuführen. In den „geheimnisvollen Landschaften“ offenbart sich die Augenlust eines Künstlers, den der Dichter René Crevel als „Zauberer der kaum spürbaren Verrückungen“ bezeichnete.

**Öffnungszeiten:**

Dienstag bis Sonntag 11 bis 18 Uhr  
Erster Donnerstag im Monat 11 bis 21 Uhr

**Eintritt:**

Erwachsene: 5 Euro / ermäßigt 3 Euro  
Kinder bis 6 Jahre: Eintritt frei

Max Ernst Museum Brühl des LVR  
Comesstraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, 50321 Brühl  
[www.maxernstmuseum.lvr.de](http://www.maxernstmuseum.lvr.de)  
Tel. + 49 (0) 22 32 / 57 93 116

Hinweis für die Redaktionen: Die Abbildungen stehen für Sie lizenzfrei zum Download zur Verfügung unter <http://www.maxernstmuseum.lvr.de/fachthema/Deutsch/Presse/>.